

Kontakt

Wenn Sie ein Gespräch wünschen, können Sie sich an die Ärzte und Pflegekräfte auf Station wenden.
Sie können uns auch gerne selbst kontaktieren.

Ansprechpartner/ Psychotherapeutin

Frau M. Sc. Psych. A. Freier

Frau Dipl.-Psych. U. Holland-Moritz

Frau M. Sc. Psych. M.-L. Reith-Walz

Frau Dipl.-Psych. K. Strehl – Schwarz

Frau Dipl.-Psych. C. Wittmer

Frau Dipl.-Psych. E. Wolf



Anmeldung und Information

Sonja Schäfer
Sekretariat
Psychoonkologische Ambulanz
Tel.: 06421 – 58 63165
E-Mail: sschaefe@med.uni-marburg.de

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Gießen und Marburg Standort Marburg

Baldingerstraße
35033 Marburg

Direktor:
Prof. Dr. Johannes Kruse

Stellv. Direktorin:
Dr. Beate Kolb-Niemann



Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Standort Marburg

Psychoonkologie



Liebe Patientin, Lieber Patient,

vom Zeitpunkt der Diagnosestellung „Krebs“ befinden sich PatientInnen in einer „Ausnahmesituation“.

Sie wird oft als Schock oder als ein „Sturz ins Bodenlose“ mit seelischen, familiären und beruflichen Veränderungen empfunden.

Trauer und Hilflosigkeit, Angst und Verzweiflung. Gefühle der Niedergeschlagenheit, aber auch Wut, Enttäuschung, Verlust des Lebensmutes und des Vertrauens können Reaktionen auf diese belastende Situation sein. Viele Betroffene berichten über Angst- und Erschöpfungszustände, Schlafstörungen, Depressionen und Kontrollverlust.

Wir bieten Ihnen und Ihren Angehörigen in dieser Lebenssituation kompetente fachliche Unterstützung an.

Psychoonkologische Unterstützung – Wieso und wofür?

Das Ziel des psychoonkologischen Angebots ist es, Sie und Ihre Angehörigen in dieser außergewöhnlichen Lebensphase zu begleiten und zu unterstützen. Es braucht Zeit, um diesen Schock zu verkraften und wieder ein Gefühl von Kontrolle über die aktuelle Lebenssituation zu gewinnen. Auch nach der Akutbehandlung können im Verlauf immer wieder seelische Belastungen auftreten.

In Einzelgesprächen können zunächst Ihre individuellen Fragen, Sorgen und Ängste geklärt werden. Gemeinsam suchen wir einen Weg, Ihre persönliche Bewältigungsmöglichkeiten zu fördern und zu stärken.

Ein „offenes Ohr“ bieten wir für die Themen, die Sie gerade beschäftigen.

Menschen verfügen über persönliche Ressourcen und Stärken die helfen können, mit schwierigen Lebenssituationen umzugehen. Diese zu erkennen und wieder an Lebensqualität zu gewinnen ist eines der Ziele der Psychoonkologie.

Unser Angebot für Sie:

- Klärung von Fragen, Sorgen und Ängsten
- Psychosoziale Beratung für Patienten und deren Angehörigen in allen Phasen der Erkrankung
- Psychotherapeutische Einzelgespräche für Patienten und deren Angehörige
- Psychotherapeutische Paar- oder Familiengespräche
- Entspannungs- und Visualisierungsverfahren
- Information und bedarfsorientierte Vermittlung zu weiteren Unterstützungsangeboten in Wohnortnähe (z.B. ambulante Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, ambulant tätige PsychotherapeutInnen)

